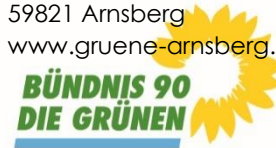


CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Arnsberg  
Sauerstraße 3  
59821 Arnsberg  
www.cdu-arnsberg.de



Fraktion B'90/DIE GRÜNEN  
im Rat der Stadt Arnsberg  
Sauerstraße 3  
59821 Arnsberg  
www.gruene-arnsberg.de



Bürgermeister der Stadt Arnsberg  
Herrn Ralf Paul Bittner  
Hellefelder Straße 8  
59821 Arnsberg

Arnsberg, den 18. November 2021

Antrag zum Doppelhaushalt 2022/23:

## **Arnsberg stark und nachhaltig**

### **Dynamisierung der Aufforstung des Stadtwaldes nach Konzeptpräsentation**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Arnsberg sehen im vorliegenden Haushaltsplan Verbesserungspotential im Klimaschutz. Zwar wird ein Betrag in Höhe von ca. 31.000.000 € hierfür ausgewiesen, de facto verbergen sich dahinter - mit Ausnahme der Mittel der von CDU und GRÜNEN initiierten Roadmap „Klimaneutrales Arnsberg 2030“ – nur geringe Auswirkungen, die das strategische Ziel der Klimaneutralität erfüllen helfen. Die genannten Maßnahmen Neubau des Busbahnhofs und des Rathauses reduzieren nach heutigem Stand kein bis kaum CO<sub>2</sub> und dürfen als Klimaschutzmaßnahme nur bedingt bewertet werden - es sind reine Baumaßnahmen mit einigen ökologischen Kriterien, die die von der Gesellschaft verfolgte Gesamtstrategie nur unmaßgeblich unterstützen.

Deswegen beantragen wir ein Paket an Maßnahmen, das zielführende Impulse setzt. Wir unterteilen diese in Einzelanträge, damit die Zuweisung in den Beratungen zielgenau stattfinden kann.

Die Fraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Arnsberg beantragen ein Aufforstungskonzept, das die geplanten Volumina sowie die Flächen transparent macht. Eine evidenzbasierte Darstellung ist wünschenswert.

Als Startinvestition werden hierfür zusätzliche 370.000 € bereitgestellt.

### **Begründung:**

Im Haushalt 22/23 ist keine durchschlagende Dynamik im Bereich der Aufforstung zu erkennen.

Als walddreiche Stadt sehen wir uns in Arnsberg in einer besonderen Verantwortung. Wir müssen alles tun, um dem Klimawandel auch in unserer Stadt zu begegnen. Der städtische Wald in Arnsberg hat durch Borkenkäfer und Dürre bereits einen Großteil der verbliebenen Fichtenflächen verloren, diese Flächen müssen nun dringend wieder aufgeforstet werden.

Unser Wald dient nicht nur in besonderem Maße dem Tourismus und für die Naherholungen der Bürgerinnen und Bürger, sondern ist die grüne Lunge unserer Heimat. Unbestritten ist der Baumbestand von besonderer Bedeutung für die CO<sub>2</sub>-Reduktion.

Ein Plus in Höhe von 130.000 € ist für die bedeutende Aufforstungsaufgabe vorgesehen. Wir sind überzeugt von der Fachkompetenz vor Ort, wünschen aber ein transparentes Konzept. Welche Aufforstungskonzepte sind geplant und wie hoch sind die Anteile im geplanten Volumen? Welche Flächen werden bevorzugt aufgeforstet? Findet eine worst-first-Strategie Berücksichtigung? Alle Entscheidungen sollten evidenzbasiert dargestellt werden.

**Finanzierung:** Reduktion der neuen Stellen und zu erwartende Kostenreduktion der Grimmeschule.

Mit freundlichen Grüßen



Jochem Hunecke  
Fraktionsvorsitzender



Jan Ovelgönne  
Fraktionssprecher